Daten-Aufnahmeblatt Panorama® selbsttragend

Bitte komplett ausgefüllt zurücksenden an b/s/t GmbH Koch Kunststofftechnologie
Fax +49 (0)8051 69 09 79 / Telefon +49 (0)8051 69 09 70 / E-Mail technik@bst-gmbh.de

Kunde / Verleger

Name / Firma _____ Telefon _____

Straße _____ Fax _____

PLZ / Ort _____ Mobil _____

Ansprechpartner _____ E-Mail _____

Berechnung bis _____ Angebot bis _____

Bauvorhaben _____ Bauort _____

Bauherr _____

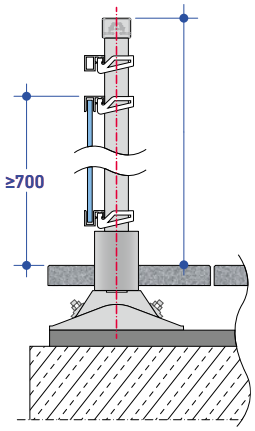
Für ein genaues Angebot sollten Baupläne zur Verfügung stehen oder ein Aufmaß vor Ort erfolgen.
Wichtig sind die nachstehenden Angaben.

Technische Angaben

Horizontale Nutzlast (siehe Anlage 1)	☐ 0,5 kN/m	☐ 1,0 kN/m
Angaben zur geplanten Auflast		_____ kg/m²
Ausführung als Flucht- oder Rettungsweg	☐ ja	☐ nein
Nutzung für Kindertagesstätten (Lichter Abstand der Stäbe max. 89 mm)	☐ ja	☐ nein
Attika vorhanden	☐ ja	☐ nein

Wenn keine Attika vorhanden ist, wird eine statisch wirksame Randaufkantung oder ein Mindestabstand zur Dachkante von 1,0 m erforderlich!

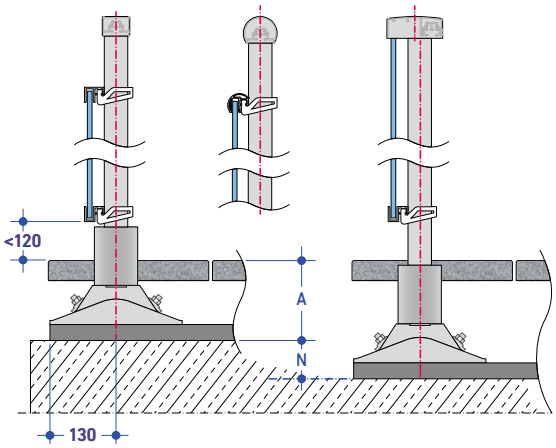
Geländerhöhe ab OK Belagsebene (Anlage 2)



☐ 1000 mm

☐ 1100 mm

Angaben zu Aufbau und Niveauausgleich



Min. Aufbauhöhe über Abdichtung (am Hochpunkt) A = _____ mm

Max. Niveaudifferenz der Dachfläche (im Geländerverlauf) N = _____ mm

Bitte Skizze (oder Gebäudeplan) mit Lage des Geländerverlaufes und bemaßter Attika, Entwässerungen, Gefälleverlauf und Dachaufbauten beifügen. (Beispiel siehe Anlage 3)

Lieferumfang

Gesamte Geländerlänge _____ lfm

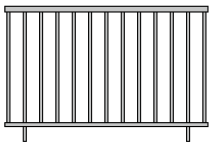
Sockelprofil ☐ ja ☐ nein

Anzahl Terrassen _____

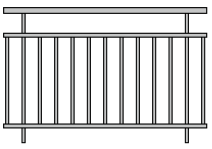
Anzahl Türen _____

(Bitte Details auf Seite 2 beachten!)

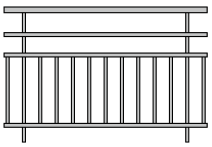
Serie Air



☐ vollflächig



☐ mit Zwischenraum



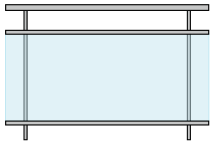
☐ mit Zwischenholm

Auswahl Füllstäbe ☐ Füllstäbe rund (ø 20 mm) ☐ Füllstäbe eckig (20 x 20 mm)

b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

Serie Vision

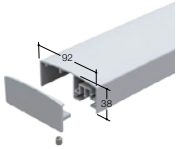


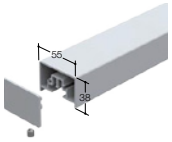
Auswahl Glasart

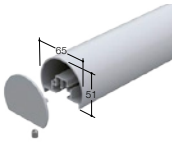
- ☐ vollflächig
- ☐ mit Zwischenraum
- ☐ mit Zwischenholm
- ☐ VSG klar
- ☐ VSG mit matter Folie
- ☐ _____

weitere auf Anfrage
(Mehrpreispflichtig / Lieferzeiten)

Auswahl Handlauf







- ☐ Handlauf für vollflächige Varianten
- ☐ eckig
- ☐ rund

Auswahl Zwischenholm

- ☐ Zwischenholm rund
- ☐ Zwischenholm eckig

Oberflächenausführung

Pulverbeschichtung nach Danilac®

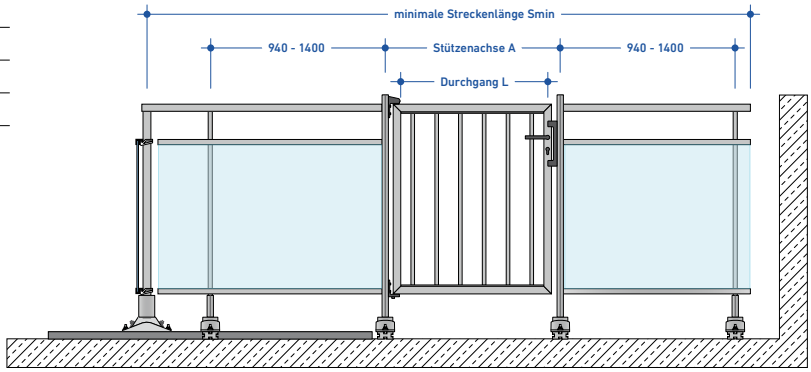
Farbkarte RAL-Nr._____

Auswahl Türvariante

- ☐ 6 Füllstäbe
- ☐ 7 Füllstäbe
- ☐ 8 Füllstäbe
- ☐ Füllstäbe rund (ø 20 mm)
- ☐ Füllstäbe eckig (20 x 20 mm)

Türgrößen

Anzahl / Füllstäbe	A	L	Smin
6	940 mm	794 mm	3410 mm
7	1068 mm	922 mm	3538 mm
8	1196 mm	1050 mm	3666 mm



b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

Bitte beachten

- das Geländer Typ Panorama kann nur auf Dachflächen bis max. 3° (5,6%) Neigung auf der Abdichtungsebene eingesetzt werden.
- das Geländer kann nicht in Bogenform ausgebildet werden. Bei Segmentierung entlang einer Bogenlinie beträgt die kürzest mögliche Segmentlänge mit 2 Pfosten 1,62 m.
- bei sehr langen Geländerstrecken in Gefällerichtung kann es erforderlich werden, den Geländerlauf zu unterbrechen und den Handlauf in der Höhe abzusetzen.
- Eckausbildungen sind kalkulatorisch im Laufmeterpreis enthalten und werden objektbezogen geplant.
- die max. Gesamthöhe für das Geländersystem Panorama liegt aus statischen Gründen inklusive Schichtaufbau für die Holmlast von 1,0 kN/m bei 1,35 m und für die Holmlast von 0,5 kN/m bei 1,50 m.
- die Geländerkonstruktion ist nach deutscher Norm Baumuster geprüft gemäß ETB-Richtlinie.
- der statische Kippsicherheitsnachweis wird gemäß Eurocode 1 DIN 1991-1-1NA/2010-12 geführt.
- für die Wahl der erforderlichen Holmlast beachten Sie die Tabelle im Anhang zu Nutzungskategorien.
- bei Einzellängen über 12 m sind Dehnungsfugen zu beachten. Es können Mehrkosten anfallen.
- die Mindestaufbauhöhe des Auflastkomplexes (Substrate, Betonplatten, o.ä.) beträgt 120mm. Wird die Mindestaufbauhöhe von 120mm nicht eingehalten oder der Bodenaufbau nicht horizontal ausgeglichen, entsteht zwischen UK Füllung und OK Belag ggf. ein keilförmiger Luftraum der größer ist als 120mm. Ein Sockelprofil ist optional erhältich.
- Ausführungen als Flucht- oder Rettungsweg sind nur in Serie Air (Stabfüllung) möglich.
- ab einer Gebäudehöhe über 25 m ist Rücksprache mit dem Hersteller erforderlich.

Für eine konkrete, ordnungsgemäße Planung sind ausführliche Planunterlagen unerlässlich. Neben der vollständig ausgefüllten Checkliste sind eine bemaßte Dachaufsicht mit deutlicher Kennzeichnung der Lage des Geländerverlaufs und Angaben zur Gefällesituation zwingend erforderlich. Außerdem sind Gebäude-schnitte oder -ansichten sinnvoll, sofern sie zum besseren Verständnis beitragen bzw. der Anschaulichkeit dienen.

Wichtig

Die Planung der Geländerkonstruktion entbindet den Planer nicht von der Überwachungs- bzw. Hinweis-pflicht. Die Geländerkonstruktion muss ggf. objektbezogene Sonderanforderungen erfüllen, die für eine Abnahme erforderlich sind.

b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

Anlage 1

Orientierungshilfe zur Bestimmung der Nutzungskategorie bzgl. der notwendigen Holmlast

Kate-gorie	Nutzung	Beispiel	Horizontale Nutzlast in kN
A1	Spitzböden	Für Wohnzwecke nicht geeigneter, aber zugänglicher Dachraum bis 1,80 m lichter Höhe	0,5 kN
A2	Wohn – und Aufent-haltsräume	Decken mit ausreichender Querverteilung der Lasten, Räume und Flure in Wohnge-bäuden, Betträume in Krankenhäusern, Hotelzimmern einschl. zugehöriger Küchen und Bäder	
A3		Wie A2, aber ohne ausreichende Querverteilung der Lasten	
B1	Büroflächen, Arbeits-flächen, Flure	Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen ohne schweres Gerät, Stationsräu-me, Aufenthaltsräume einschl. der Flure, Kleinviehställe	0,5 kN
B2	Büroflächen, Arbeits-flächen, Flure	Flure und Küchen in Krankenhäusern, Hotels, Altenheimen, Flure in Internaten usw.; Behandlungsräume in Krankenhäusern einschl. Operationsräume ohne schweres Gerät; Kellerräume in Wohngebäuden	1,0 kN
B3		Alle Beispiele von B1 u. B2, jedoch mit schwerem Gerät	
C1	Räume, Versamm-lungsräume und Flächen, die der Ansammlung von Personen dienen können (mit Ausnah-me von unter A, B, D und L festgelegten Kategorien)	Flächen mit Tischen, z. B. Kindertagesstätten, Kindergrippen, Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume, Lehrerzimmer	1,0 kN
C2		Flächen mit fester Bestuhlung, z. B. Flächen in Kirchen, Theatern oder Kinos, Kon-gresssäle, Hörsäle, Wartesäle	
C3		Frei begehbare Flächen, z. B. Museumsflächen, Ausstellungsflächen, Eingangsberei-che in öffentlichen Gebäuden, Hotels, nicht befahrbare Hofkellerdecken, sowie die zur Nutzungskategorie C1 und C3 gehörigen Flure	
C4		Sport- und Spielflächen; z. B. Tanzsäle, Sporthallen, Gymnastik- und Kraftsporträu-me, Bühnen	
D1	Verkaufsräume	Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleich-baren Gebäuden	1,0 kN
D2		Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern	
D3		Flächen wie D2, jedoch mit erhöhten Einzellasten infolge hoher Lagerregale	
E1.1	Lager, Fabriken und Werkstätte, Ställe, Lagerräume und Zugänge	Flächen in Fabriken und Werkstätten mit leichtem Betrieb und Flächen in Großvieh-ställen	1,0 kN
E1.2		Allgemeine Lagerflächen, einschließlich Bibliotheken	
E2.1		Flächen in Fabriken und Werkstätten mit mittlerem oder schwerem Betrieb	

b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

Anlage 2

Geforderte Handlaufhöhen über OK Belag gemäß LBO der deutschen Bundesländer

LBO	Absturzhöhe < 12 m	Absturzhöhe > 12 m
Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen	900 mm	1100 mm
Bayern	Umwehrungen müssen ausreichende Sicherheit bieten.	
Bremen, Sachsen	1000 mm	1100 mm

b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

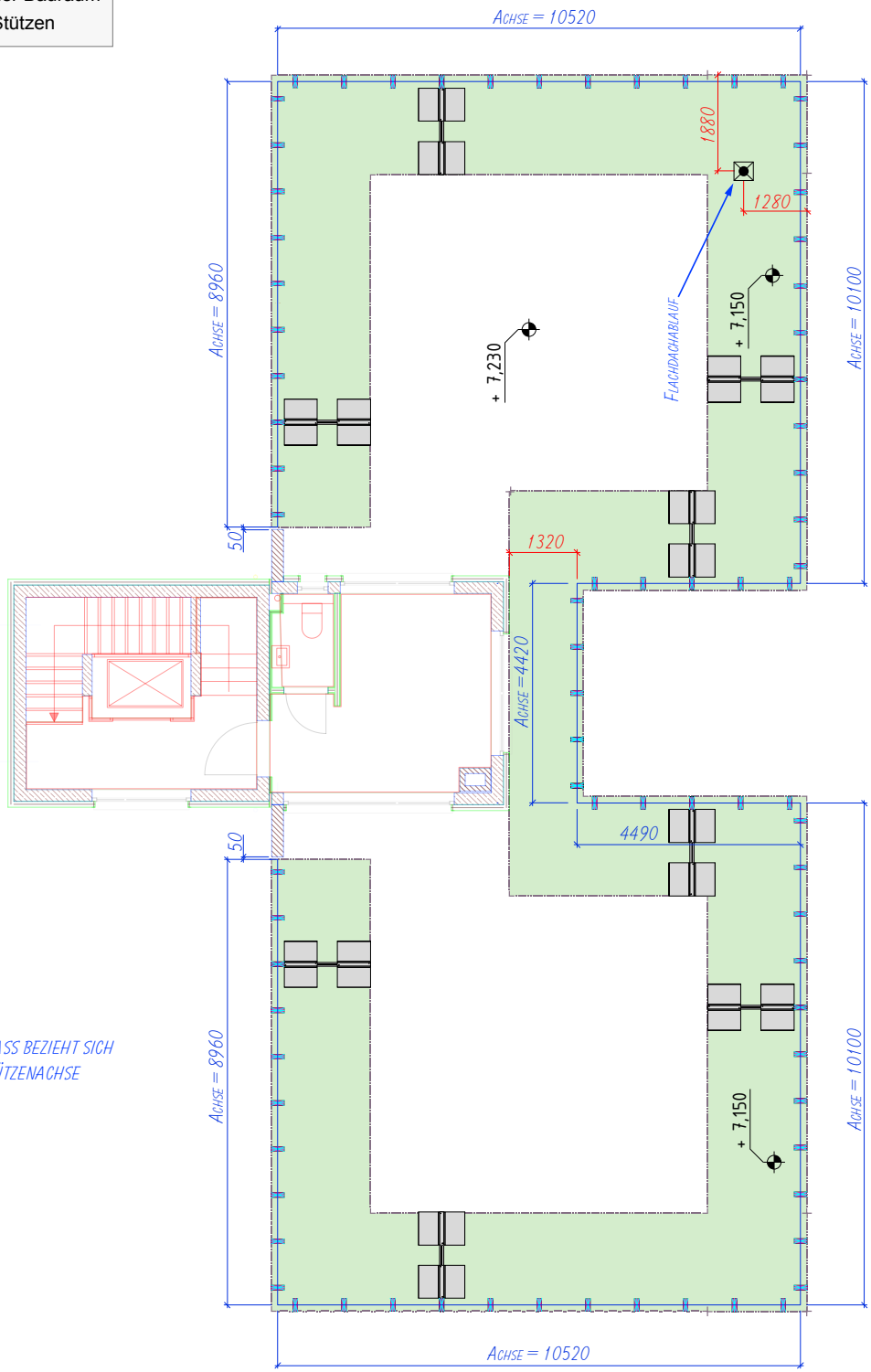
t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

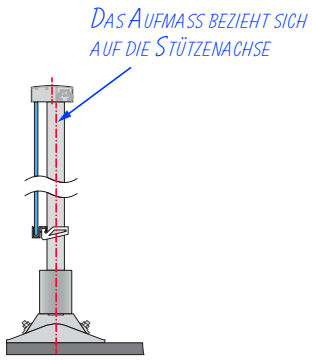
Anlage 3

Musterzeichnung

Legende:

- notwendiger, freier Bauraum
- Aufmaß Achse Stützen



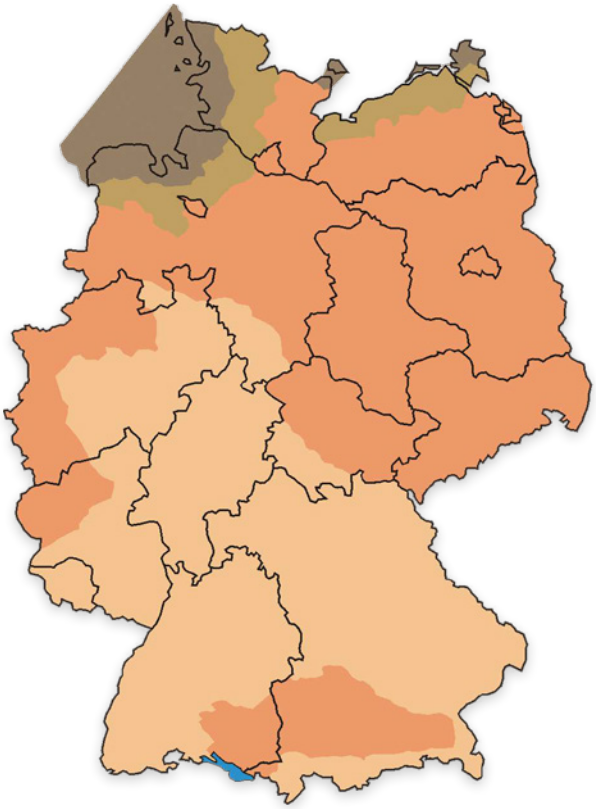


b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de

Anlage 4

Windzonen

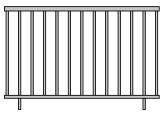
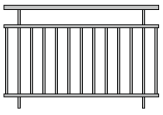


- Windzone 4
- Windzone 3
- Windzone 2
- Windzone 1

Legende

- ✚ uneingeschränkt einsetzbar
- ✚ maximaler Stützenabstand nur bis Windzone 2. Ab Windzone 3 verringerter Stützenabstand
- ▬ nicht einsetzbar
- ○ Verwendung erfordert Einzelfallabsprache bezüglich Windlastüberlagerung

Einsatzmöglichkeiten

		Serie „Air“ vollflächig	Serie „Air“ teilflächig	Serie „Vision“ vollflächig	Serie „Vision“ teilflächig	maximaler Stützenabstand
						
DE	privat 0,5 kN/m	✚	✚	✚	✚	1400 mm
	öffentlich 1,0 kN/m	✚	✚	✚	✚	1000 mm
	Flucht- / Rettungsweg	✚	✚	▬	▬	1000 mm
AT	privat 0,5 kN/m	✚	✚	○	○	1400 mm
	öffentlich 1,0 kN/m	✚	✚	○	○	1000 mm
	Flucht- / Rettungsweg	✚	✚	▬	▬	1000 mm

Die b/s/t GmbH Koch Kunststofftechnologie behält sich das Recht auf technische Änderungen vor.
Stand 23.09.2015

b/s/t GmbH
Koch Kunststofftechnologie
Nordstraße 1
83253 Rimsting/Chiemsee

t +49 (0)8051 69 09 70
f +49 (0)8051 69 09 79
www.bst-gmbh.de
info@bst-gmbh.de